



Clown Olli, Spiel, Spaß und Kinderfilme warten am 28. Juni beim Familiensamstag im Schloss Neugebäude (11., Otmar-Brix-Gasse 1) auf regen Zulauf der Sprösslinge. Für Mama und Papa gibt es Live-Musik, köstliche Schmankerln und Erfrischungen im Gastrohof.

Opposition verlangt eine rasche Prater-Lösung oder Rücktritt

Laska droht Misstrauensantrag

Frontalangriff von ÖVP, FPÖ und den Grünen auf SP-Vizebürgermeisterin Grete Laska: Sollte sie nach dem Debakel mit dem Praterplatz nicht zurücktreten oder rasch eine „vernünftige“ Lösung anbieten, wird es heute einen gemeinsamen Misstrauensantrag geben.

„Bis zur Gemeinderats-sitzung am Mittwoch hat Laska noch Gelegenheit, sich einen Ausweg zu überlegen, bei dem nicht Steuergeld verpulvert wird“, heißt

es von Seiten der Rathaus-Opposition. Denn es wird befürchtet, dass öffentliche Mittel zur Bezahlung noch offener Rechnungen der Firmen verwendet werden.

Laska versichert aber, dass die Stadt Wien nur die ursprünglich geplanten 15 Millionen Euro für das umstrittene Projekt zahlen

VON ERICH VORRATH

werde. Für den Rest von 17 Millionen müssten, wie von Anfang an festgestanden sei, die Einnahmen herhalten. Außenstände sollten, so Laska, jetzt bei der Ausgleichsverwalterin oder der Immoconsult eingereicht werden.